



AMTSBLATT

Gemeinde Neuhausen/Erzgeb.

Neuhausen,
Frauenbach, Heidelberg, Deutschgeorgenthal, Neuernsdorf,
Dittersbach

Cämmerswalde,
Rauschenbach



www.neuhausen.de

"SPEKULATIV"

11.02.2023 - Fasching für alle Junggebliebenen
18.02.23 - Abendveranstaltung mit
Disco "Light Dance"
19.02.23 - Kinderfasching
im Landhotel "Quelle"
in Heidersdorf

NCV e.V.

NCV e.V. Club der Lustigen Fünf
HOLLID seit 1982

**"Zieht Euch warm an und freut Euch alle,
auf's närrische Treiben in Cämmerschwalde"**

12.02.2023 - Kinderfasching
18.02.23 - Abendveranstaltung
25.02.23 - Faschingsveranstaltung
für Jung und Alt
im HdG
Cämmerswalde

Carnevals-CCC
Cämmerswalde

CCC e.V.

Plakate im Heft

Rufnummern der Gemeindeverwaltung

Zentrale: 037361 – 1597-0
Fax: 037361 – 159750
Internet: www.neuhausen.de
E-Mail: post@gemeinde-neuhausen.de
Bankverbindung: IBAN: DE34 8705 2000 3535 0008 49 | BIC: WELADED1FGX | Sparkasse Mittelsachsen

Sprechzeiten:

Dienstag 9.00 Uhr – 12.00 Uhr, 14.00 Uhr – 18.00 Uhr
 Donnerstag 9.00 Uhr – 12.00 Uhr, 14.00 Uhr – 15.00 Uhr
 Freitag 9.00 Uhr – 12.00 Uhr

Touristinformation

Telefon: 037361 1597-77, Fax: 037361 1597-50
 E-Mail: touristinfo@gemeinde-neuhausen.de
 Internet: www.neuhausen.de
 Mo – Do 10.00 Uhr – 16.00 Uhr
 Fr 10.00 Uhr – 13.00 Uhr

Bibliothek

Telefon: 037361 – 15860
 E-Mail: bibliothek@neuhausen-erzgebirge.de
 Mo, Di, Fr 14.00 Uhr – 18.00 Uhr
 Do 9.00 Uhr – 13.00 Uhr

Bibliothek Cämmerswalde

Di 14.30 Uhr – 17.30 Uhr
 im Haus des Gastes

Notrufe

Polizei	110	BPOL-Bürgerhinweis	0180/234566
Rettungsdienst/Feuerwehr	112	Hilfe für Frauen in Not (24 Std.)	
Polizeiposten Sayda	037365/609810	Frauenschutzhaus Freiberg	Tel./Fax: 03731/22561
Bundespolizeiinspektion	037327/8610	Abwasserzweckverband Olbernhau	037360/660022

Amtlicher Teil

Öffentliche Bekanntmachungen

Der genaue TERMIN der **nächsten öffentlichen Gemeinderatssitzung** wird durch Aushang an den Verkündungstafeln in Neuhausen und Cämmerswalde bekanntgegeben. Mit der Ladung wird auch die Tagesordnung bekanntgegeben. Alle Einwohner sind dazu herzlich eingeladen.

A. Drescher
 Bürgermeister

Am 18.01.2023 fand eine öffentliche Sitzung des Gemeinderates Neuhausen statt, in der folgende Beschlüsse gefasst wurde:

Beschluss Nr. 01.01.2023

Der Gemeinderat Neuhausen/Erzgeb. beschließt die Haushalts-satzung für den Doppelhaushalt 2023/2024 einschl. der gesetzli-chen Bestandteile und Anlagen

Beschluss Nr. 02.01.2023

Der Gemeinderat Neuhausen/Erzgeb. beschließt, vom Wahlrecht gemäß § 88b Sächsische Gemeindeordnung (SächsGemO) Ge-

brauch zu machen und auf die Aufstellung eines Gesamtabschlus-ses für die Haushaltsjahre 2023/2024 zu verzichten.

Beschluss Nr. 03.01.2023

Der Gemeinderat der Gemeinde Neuhausen/Erzgeb. beschließt die Annahme von Sach- und Geldspenden, Schenkungen und Zu-wendungen, die die Gemeinde zur Erfüllung ihrer Aufgaben nach § 1 Abs. 2 SächsGemO einwerben und annehmen oder an Dritte vermitteln darf, die sich an der Erfüllung von Aufgaben nach § 1 Abs. 2 SächsGemO beteiligen.

Die zu beschließende Spendensumme beträgt 3.723,07 € an Geldspenden und 0 € an Sachspenden im Jahr 2022 (Stand 10.01.2023). Insgesamt wurden im Jahr 2022 Spenden in Höhe von 9.871,26 € vom Gemeinderat beschlossen.



Amtsblatt- Verkaufsstellen Neuhausen & Cämmerswalde



Neuhausen: Haushaltwaren Mehner,
 Delikatessen Fischer, Sparkasse,
 Drogerie Thiel, Getränke Walther,
 Getränke Geißler

Cämmerswalde: Getränkemarkt Petra Hetze

Öffentliche Bekanntmachung zum Widerspruch gegen Datenübermittlung

Bekanntmachung des Bundesmeldegesetzes

Die Meldebehörde darf nach § 42 BMG Daten an öffentlich-rechtliche Religionsgesellschaft übermitteln. Haben Mitglieder einer öffentlich rechtlichen Religionsgesellschaft Familienangehörige, die nicht derselben oder keiner öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft angehören, darf die Meldebehörde auch von diesen Vor- und Familiennamen, Geburtsdatum und Geburtsort, Geschlecht, Zugehörigkeit zu einer öffentlich-rechtlichen Religionsgesellschaft, derzeitige Anschriften und letzte frühere Anschrift, Auskunftsperren nach § 51 sowie Sterbedatum übermitteln. Familienangehörige sind der Ehegatte oder Lebenspartner, minderjährige Kinder und die Eltern von minderjährigen Kindern.

Die Meldebehörde darf weiterhin nach § 50 BMG Auskünfte aus dem Melderegister für folgende bestimmte Zwecke erteilen:

1. Auskunft an Parteien, Wählergruppen und andere Träger von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher und kommunaler Ebene in den sechs der Wahl oder Abstimmung vorangehenden Monaten. Es handelt sich um ausgewählte Gruppen von Wahlberechtigten, für deren Zusammensetzung das Lebensalter bestimmend ist. Die Auskunft umfasst Familienname, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften. Die Person oder Stelle, der die Daten übermittelt werden, darf diese nur für die Werbung bei einer Wahl oder Abstimmung verwenden.
2. Auskunft an Mandatsträger, Presse oder Rundfunk über Alters- oder Ehejubiläen von Einwohnern. Altersjubilare sind der 70. Geburtstag, jeder fünfte weitere Geburtstag und ab dem 100. Geburtstag jeder folgende Geburtstag; Ehejubiläen sind das 50. und jedes folgende Ehejubiläum. Die Auskunft umfasst Familienname, Vornamen, Doktorgrad, Anschrift sowie Datum und Art des Jubiläums.
3. Auskunft an Adressbuchverlage zu allen Einwohnern, die das 18. Lebensjahr vollendet haben. Die Auskunft umfasst Familienname, Vornamen, Doktorgrad und derzeitige Anschriften. Die übermittelten Daten dürfen nur für die Herausgabe von Adressbüchern (Adressverzeichnisse in Buchform) verwendet werden.

Eine Übermittlung der Daten erfolgt nicht, wenn der Betroffene für eine Justizvollzugsanstalt, ein Krankenhaus, Pflegeheim oder ähnliche Einrichtung gemeldet ist oder gem. § 51 BMG eine Auskunftssperre besteht.

Eine Übermittlung der Daten unterbleibt, wenn der Betroffene dagegen widerspricht. Bereits in den vergangenen Jahren eingetragene Widersprüche behalten ihre Gültigkeit und müssen nicht wiederholt werden.

Der Antrag auf Widerspruch zur Weitergabe der Daten ist in der Meldebehörde Neuhausen/Erzgeb. erhältlich.

Widersprüche gegen die Übermittlung der Daten eines Betroffenen sind an die Gemeinde Neuhausen/Erzgeb., Einwohnermeldeamt, Bahnhofstr.12, 09544 Neuhausen/Erzgeb zu richten.

Gemeinde Neuhausen/Erzgeb.,
Meldeamt



Die Touristinformation gibt bekannt: Neue regionale Busverbindung

Seit dem 7. Januar gibt es am **Wochenende** eine neue Buslinie auf dem Erzgebirgskamm. Jeweils dreimal an Samstagen, Sonn- und Feiertagen, alle drei Stunden, fährt ein Bus ab Deutschein- sieder über Seiffen, Neuhausen, Cämmerswalde, Rechenberg- Bienenmühle bis nach Oberholzhau und zurück.

Folgende Abfahrtszeiten ab Neuhausen:

Richtung Oberholzhau	9.07 Uhr, 12.07 Uhr, 15.07 Uhr
Richtung Seiffen	10.53 Uhr, 13.53 Uhr, 16.53 Uhr

Redaktioneller Teil

Landkreis Mittelsachsen Landratsamt Flurbereinigungsbehörde

Anordnungsbeschluss

I. Entscheidender Teil

1. Anordnung des Verfahrens

In der Gemeinde Neuhausen/Erzgb. und in der Stadt Sayda wird aufgrund der §§ 103 a, 103 c Abs. 2 und 86 Abs. 2 Nr. 1 S. 1 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) i. V. m. § 1 Abs. 2 Gesetz zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes und zur Bestimmung von Zuständigkeiten nach dem Landwirtschaftsanpassungsgesetz (AGFlurbG) die Durchführung des Verfahrens

Freiwilliger Landtausch Cämmerswalde-Friedebach

angeordnet.

2. Verfahrensgebiet

Zum Verfahrensgebiet gehören:

aus der Gemeinde Neuhausen/Erzgb.
Gemarkung Cämmerswalde
das Flurstück Nr. 889

aus der Stadt Sayda
Gemarkung Friedebach
das Flurstück Nr. 936.

Das Verfahrensgebiet ist auf der Gebietsübersichtskarte im Maßstab 1:25.000, die als Anlage zu diesem Beschluss beigelegt ist, durch farbige Umrandung dargestellt. Die Karte gehört nicht zum entscheidenden Teil dieses Beschlusses. Sie dient der Information über die Lage des gesamten Verfahrensgebietes.

Das festgestellte Verfahrensgebiet umfasst insgesamt eine Fläche von ca. 3,9 ha.

3. Beteiligte

Die Eigentümer der zum Verfahrensgebiet gehörenden Grundstücke, Gebäude und Anlagen sowie die den Grundstückseigentümern gleichstehenden Erbbauberechtigten sind Beteiligte (Tauschpartner) am Verfahren des freiwilligen Landtausches.

Nebenbeteiligte sind die Inhaber von Rechten an den Flurstücken und an den Gebäuden und Anlagen, die Gemeinde sowie die Eigen-

tümer von nicht zum Verfahrensgebiet gehörenden Flurstücken, die zur Errichtung fester Grenzzeichen an der Grenze des Verfahrensgebietes mitzuwirken haben.

II. Hinweise zum Anordnungsbeschluss

1. Öffentliche Bekanntmachung

Ein Abdruck des entscheidenden Teils des Anordnungsbeschlusses einschließlich der Hinweise zum Anordnungsbeschluss wird in der Gemeinde Neuhausen/Erzgb. sowie in der Stadt Sayda öffentlich bekannt gemacht (§§ 103c Abs.2, 86 Abs. 2 Nr. 1 S. 2, 110 FlurbG).

Der Inhalt dieser Bekanntmachung kann innerhalb von drei Monaten nach dem Zeitpunkt der ersten öffentlichen Bekanntmachung auch auf der Internetseite des Landratsamtes Mittelsachsen auf der Seite des Referates Ländliche Entwicklung, Bodenordnung unter der Rubrik „Weiterführende Informationen – Informationen zu Öffentlichen Bekanntmachungen im Internet nach § 27a VwVfG“ eingesehen werden.

www.landkreis-mittelsachsen.de/das-amt/behoerden/referat-laendliche-entwicklung-bodenordnung.html

Ein beglaubigter Abdruck des Beschlusses mit den Hinweisen und der Begründung zum Anordnungsbeschluss sowie die Gebietsübersichtskarte werden nach dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung zwei Wochen lang in den Verwaltungen der Gemeinde Neuhausen/ Erzgb. sowie der Stadt Sayda während der Dienststunden zur Einsichtnahme für die Beteiligten ausgelegt (§ 6 Abs.3, § 115 Abs.1 FlurbG).

2. Aufforderung zur Anmeldung unbekannter Rechte

Rechte, die aus dem Grundbuch nicht ersichtlich sind, aber zur Beteiligung am Verfahren des freiwilligen Landtausches berechtigen, sind nach § 14 Abs. 1 FlurbG innerhalb von drei Monaten nach der Bekanntmachung dieses Beschlusses beim Landratsamt Mittelsachsen, Abteilung Integrierte Ländliche Entwicklung und Geoinformation, Frauensteiner Straße 43, 09599 Freiberg als zuständige Flurbereinigungsbehörde anzumelden. Die Frist beginnt mit dem ersten Tag der öffentlichen Bekanntmachung.

Auf Verlangen der Flurbereinigungsbehörde hat der Anmeldende sein Recht innerhalb einer von der Flurbereinigungsbehörde zu setzenden Frist nachzuweisen. Nach fruchtlosem Ablauf der Frist wird der Anmeldende nicht mehr beteiligt.

Werden Rechte erst nach Ablauf der bezeichneten Frist angemeldet oder nachgewiesen, so kann die Flurbereinigungsbehörde die bisherigen Verhandlungen und Festsetzungen gelten lassen (§ 14 Abs.2 FlurbG). Der Inhaber eines nicht aus dem Grundbuch ersichtlichen Rechts muss die Wirkung eines vor der Anmeldung eingetretenen Fristenablaufs ebenso gegen sich gelten lassen wie der Beteiligte, dem gegenüber die Frist durch Bekanntgabe des Verwaltungsaktes zuerst in Lauf gesetzt worden ist (§ 14 Abs.3 FlurbG).

3. Zeitweilige Eigentumsbeschränkungen

Von der öffentlichen Bekanntmachung des Anordnungsbeschlusses bis zur Unanfechtbarkeit des Tauschplanes gelten folgende Eigentumsbeschränkungen:

a) In der Nutzungsart der Grundstücke dürfen ohne Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde nur Änderungen vorgenommen werden, die zum ordnungsgemäßen Wirtschaftsbetrieb gehören (§ 34 Abs. 1 Nr. 1 FlurbG).

b) Bauwerke, Brunnen, Gräben, Einfriedungen, Hangterrassen u. ä. Anlagen dürfen nur mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde errichtet, hergestellt, wesentlich verändert oder beseitigt werden (§ 34 Abs. 1 Nr. 2 FlurbG).

Sind entgegen den Bestimmungen nach a) und b) Änderungen vorgenommen oder Anlagen hergestellt oder beseitigt worden, so können diese im Flurbereinigungsverfahren unberücksichtigt bleiben. Die Flurbereinigungsbehörde kann den früheren Zustand auf Kosten der betreffenden Beteiligten wieder herstellen lassen, wenn dies dem Verfahren dienlich ist (§ 34 Abs. 2 FlurbG).

c) Obstbäume, Beerensträucher, einzelne Bäume, Hecken, Feld- und Ufergehölze dürfen nur in Ausnahmefällen, soweit landeskulturelle Belange, insbesondere des Naturschutzes und der Landespflege, nicht beeinträchtigt werden, mit Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde beseitigt werden. (§ 34 Abs. 1 Nr. 3 FlurbG)

Bei Verstößen gegen diese Vorschrift muss die Flurbereinigungsbehörde Ersatzpflanzungen anordnen (§ 34 Abs.3 FlurbG).

d) Von der Bekanntgabe des Anordnungsbeschlusses bis zur Ausführungsanordnung bedürfen Holzeinschläge von Waldgrundstücken, die den Rahmen einer ordnungsgemäßen Bewirtschaftung übersteigen, der Zustimmung der Flurbereinigungsbehörde; die Zustimmung darf nur im Einvernehmen mit der Forstaufsichtsbehörde erteilt werden (§ 85 Nr. 5 FlurbG). Das gleiche Verfahren gilt für die Erstaufforstung von Flächen, die aus der landwirtschaftlichen Nutzung ausgeschieden sind oder ausscheiden sollen.

Bei unzulässigen Holzeinschlägen kann die Flurbereinigungsbehörde anordnen, dass die abgeholzte oder gelichtete Fläche nach den Weisungen der Forstaufsichtsbehörde wieder ordnungsgemäß in Bestand zu bringen ist (§ 85 Nr. 6 FlurbG).

Verstöße gegen die Anordnungen zu Ziffer 3, Buchstaben b), c) und d) dieses Beschlusses sind Ordnungswidrigkeiten i. S. des § 154 FlurbG und können mit Geldbußen geahndet werden. Es gelten die Bestimmungen des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG).

4. Betretungsrecht

Mitarbeiter sowie Beauftragte des Landratsamtes Mittelsachsen, Referat Ländliche Entwicklung, Bodenordnung sowie deren Beauftragte sind nach § 35 FlurbG berechtigt, zur Vorbereitung und zur Durchführung des Verfahrens Grundstücke zu betreten und die nach ihrem Ermessen erforderlichen Arbeiten vorzunehmen.

III. Begründung

.....

Der begründende Teil der Entscheidung wird gem. Punkt 1. der Hinweise zu diesem Beschluss zur Einsichtnahme ausgelegt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift beim Landratsamt Mittelsachsen, Sitz in 09599 Freiberg, einzulegen.

Die Schriftform kann durch die elektronische Form ersetzt werden. In diesem Fall ist das elektronische Dokument mit einer qualifizierten elektronischen Signatur zu versehen. Die Signierung mit einem Pseudonym, das die Identifizierung des Signaturschlüsselinhabers nicht ermöglicht, ist nicht zulässig.

Die Zugangseröffnung für elektronische Übermittlung erfolgt über die E-Mail-Adresse: egov@landkreis-mittelsachsen.de.

Der Widerspruch kann auch durch DE-Mail in der Sendevariante mit bestätigter sicherer Anmeldung nach dem DE-Mail-Gesetz erhoben werden. Die DE-Mail-Adresse lautet:

post@landkreis-mittelsachsen.de-mail.de

Hinweis:

Weitere Einzelheiten zur elektronischen Kommunikation sind auf der Internetseite des Landkreises Mittelsachsen unter www.landkreis-mittelsachsen.de/e-kommunikation.html zu finden.

Hinweis zum Datenschutz

Datenschutzrechtliche Hinweise zur Verarbeitung personenbezogener Daten natürlicher Personen im Rahmen des Verfahrens der Ländlichen Neuordnung können im Internet unter folgendem Link abgerufen werden:

www.laendlicher-raum.sachsen.de/datenschutz-in-verfahren-der-landlichen-neuordnung-9248.html

Darüber hinaus sind die Informationen auch beim Landratsamt Mittelsachsen, Referat Ländliche Entwicklung, Bodenordnung, Frauensteiner Straße 43, 09599 Freiberg, Telefon 03731 799-1602, ile.geoinformation@landkreis-mittelsachsen.de, erhältlich.

Döbeln, den 12. Dezember 2022

gez. Weißenberg

Pia Weißenberg
Abteilungsleiterin

Aktualisierte Hochwassergefahren- und -risikokarten für die Flöha fertiggestellt

Übergabe durch Landestalsperrenverwaltung an Gemeinden

Die aktualisierten Hochwassergefahren- und Hochwasserrisikokarten für die Flöha oberhalb der Stadt Flöha bis zur Talsperre Rauschenbach sind fertiggestellt und wurden heute (Dienstag, 13. Dezember 2022) von der Landestalsperrenverwaltung Sachsen den Gemeinden Leubsdorf, Grünhainichen, Pockau-Lengefeld, Olbernhau, Heidersdorf und Neuhausen/Erzgebirge in einer Videokonferenz vorgestellt und übergeben.

Die Karten sollen demnächst auf der Webseite des Landesamtes für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie unter <https://www.umwelt.sachsen.de/umwelt/infosysteme/ida/p/hochwassergefahren-karte> veröffentlicht werden. Dort können sich Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen und Behörden über Betroffenheit bei Hochwasser informieren. Die Karten geben zudem Auskunft über Wassertiefen und Fließgeschwindigkeiten und ersetzen die Karten aus dem Hochwasserschutzkonzept aus dem Jahr 2004. Zwischenzeitliche bauliche Veränderungen, aber auch neue hydrologische Kennwerte und weiterentwickelte Berechnungsmodelle sind in den aktualisierten Karten berücksichtigt.

In **Hochwassergefahrenkarten** wird die Gefährdung für Ortschaften bei unterschiedlichen Hochwasserszenarien aufgezeigt. Dabei werden Wassertiefen und Fließgeschwindigkeiten in den überschwemmten Bereichen angegeben. In den **Hochwasserrisikokarten** werden die Flächennutzung der überschwemmten Flächen und besonders gefährdete Objekte dargestellt.

Hintergrundinformation

Die Aktualisierung der Hochwassergefahren- und Hochwasserrisikokarten ist Bestandteil der Umsetzung der europäischen Hochwasserrisikomanagementrichtlinie.

Die Hochwasserschutzkonzepte, die der Freistaat Sachsen nach dem Augusthochwasser 2002 aufgestellt hatte, werden aktualisiert und zu Hintergrunddokument der Hochwasserrisikomanagementpläne der Elbe und der Oder weiterentwickelt.

Die Karten und die Hintergrunddokumente sind alle sechs Jahre zu überprüfen und wenn nötig zu aktualisieren. Dafür sind meist umfangreiche Gewässervermessungen sowie die Erstellung bzw. Fortschreibung von hydraulischen Modellen erforderlich. Für die Gewässer I. Ordnung und die Bundeswasserstraße Elbe investiert der Freistaat Sachsen derzeit dafür jährlich rund 3 Millionen Euro.

Aufstieg durch Weiterbildung: Industriemeister-Lehrgang in Freiberg mit einer Aufstiegsfortbildung zum höheren beruflichen Abschluss

Bis zum Jahr 2025 werden in Deutschland ca. 3 Millionen Fachkräfte benötigt, viele davon auch in der Industrie. Die Wirtschaft bzw. dringend qualifizierte Mitarbeiter. Man muss nicht immer studieren, um auf der Karriereleiter voranzukommen. Mit dem bundesweit anerkannten Abschluss „Geprüfte/r Industriemeister/in Fachrichtung Metall“ erreichen Sie den Stellenwert eines Bachelors.

Am 04.04.2023 startet in der IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen, Halsbrücker Straße 34 in 09599 Freiberg wieder der Lehrgang zum/zur Geprüfte/n Industriemeister/in Fachrichtung Metall. Die Teilnehmer qualifizieren sich zur mittleren Führungskraft in der Metallindustrie oder verwandter Branchen. Sie übernehmen Verantwortung für die Personalführung, Betriebsabläufe und Produktionsziele.

In kleinen Lerngruppen werden von erfahrenen Dozenten berufsbegleitend Dienstag und Donnerstag sowie 14-tägig Samstag betriebswirtschaftliches Know-How und tiefgreifendes branchenbezogenes Fachwissen vermittelt.

Mit viel Motivation und Engagement „meistern“ die Teilnehmer im wahrsten Sinne des Wortes ihre Weiterbildung. Dass sich die Anstrengungen lohnen und zum Erfolg führen werden, davon sind die Teilnehmer des jetzigen Kurses überzeugt.

Interessant und attraktiv dürfte für die zukünftigen Teilnehmer die Finanzierungsförderung des Lehrganges durch das „Aufstiegs-Bafög“ sein. Außerdem erhält jeder Teilnehmer, der den Lehrgang erfolgreich abschließt, einen Meisterbonus von 1000 € vom Freistaat Sachsen. Wir beraten Sie gern zu den Fördermöglichkeiten. Sprechen Sie uns einfach für mehr Informationen an.

Ansprechpartner: Silke Brunn, Tel. 03731 79865-5250,
Email: silke.brunn@chemnitz.ihk.de

Neuer Kurstermin: 04.04.2023 – 31.05.2025
Details und Informationen unter: www.ihk.de/chemnitz unter Eingabe der Suchnummer 123130464 im Suchfeld

Den Schritt in die Selbstständigkeit meistern

Um beruflich eigene Wege zu gehen, bedarf es Mut, guter Ideen und hilfreicher Unterstützung. Die IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen macht Sie mit den folgenden Angeboten fit für die Umsetzung Ihrer Gründungsideen:

Praxiswissen

Existenzgründer-Workshops in Freiberg (40 € je Modul)

23.01.2023 – Modul I: Unternehmenskonzept & Finanzplanung
24.01.2023 – Modul II: Recht & Versicherungen
25.01.2023 – Modul III: Steuern & Buchführung für Einsteiger
26.01.2023 – Modul IV: Digitalisierung & digitales Marketing

Zur ersten Information**Existenzgründertreff IHK/HWK (kostenfrei)**

- am 06.02.2023
- am 03.04.2023

Individuelle Termine möglich

Existenzgründungsberatung (kostenfrei)

Sie wollen sich zum Thema Existenzgründung informieren?

Jenny Göhler steht Ihnen gern für Fragen/Anmeldung zur Verfügung.

IHK Chemnitz Regionalkammer Mittelsachsen

Halsbrücker Str. 24

09599 Freiberg

Tel.: 03731/79865-5500, E-Mail: jenny.goehler@chemnitz.ihk.de



Einladung zum „Tag der offenen Tür“

Am 04.02.2023 findet
von 9.30 Uhr bis 12.30 Uhr

der „Tag der offenen Tür“ in der Oberschule Sayda
statt. Sie haben an diesem Tag die Möglichkeit,
die Oberschule von „innen“ kennenzulernen.

Für das leibliche Wohl ist auch gesorgt.

St. Hänel
Schulleiter



Fortführen einer schönen Tradition

Nach der zweijährigen Zwangspause konnte
das traditionelle Weihnachtsprojekt am letzten
Schultag vor den Weihnachtsferien an unserer
Oberschule endlich wieder durchgeführt werden.

Auch auf das Weihnachtskonzert haben sich die Mädchen
und Jungen fleißig vorbereitet. Aber leider musste es im letzten
Moment wegen Krankheit ausfallen.

So trafen sich die Schülerinnen und Schüler unserer Schule, die
vierte Klasse der Grundschule Sayda sowie 20 Mädchen und
Jungen und 2 Lehrer aus unserer Partnerstadt Mezibori nicht erst
morgens in der Turnhalle zum kleinen Weihnachtskonzert, sondern
sie gingen gleich in die einzelnen Zimmer um letzte Geschenke für
Weihnachten zu basteln. So entstanden u. a. schöne Weihnachts-
gestecke, Strohsterne, Fröbelsterne, bunte Laternen aus Marmel-
adengläsern, Grußkarten oder auch kleine Häuschen aus Keksen
und Schokolade.

Sportlich konnten sich die Kinder in der Turnhalle betätigen. Die
Schüler der Abschlussklassen sorgten im Speiseraum mit Würst-
chen, Waffeln und selbstgebackenen Keksen fürs leibliche Wohl
bevor es nach der 5. Stunde in die wohlverdienten Weihnachtsfe-
rien ging. Ein großer Dank geht an alle großen und kleinen Helfer,
die das Schulhaus so schön geschmückt haben.

Umwelttelefon

Meldungen und Hinweise über besondere Wetterlagen, Geruchs-
belästigungen und sonstige Beeinträchtigungen durch Umweltbe-
lastungen sind an folgende Adressen zu richten:

- Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft
Tel.: 0351/56425201 | Fax.: 0351/5646529
uwe.boehme@smul.sachsen.de
- Sächsisches Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie
Tel.: 0351/26125104 | Fax.: 0351/26125199
cornelia.oelke@smul.sachsen.de

Außerdem können Sie sich im Internet unter www.luft.sachsen.de
über die Luftqualität in Sachsen informieren.

TERMINE Abfallentsorgung Februar 2023

**Neuhausen (ohne Deutscheinsiedler Weg) und OT Dittersbach,
OT Frauenbach, OT Heidelberg**

09.02.2023	Restmüll
23.02.2023	Restmüll
28.02.2023	Papier
14.02.2023	Gelbe Tonne
28.02.2023	Gelbe Tonne

Neuhausen (Deutscheinsiedler Weg)

23.02.2023	Restmüll
23.02.2023	Papier
23.02.2023	Gelbe Tonne

OT Cämmerswalde

08.02.2023	Restmüll
22.02.2023	Restmüll
02.02.2023	Papier
14.02.2023	Gelbe Tonne
28.02.2023	Gelbe Tonne

OT Deutschgeorgenthal, OT Neuwerndorf, OT Rauschenbach

08.02.2023	Restmüll
22.02.2023	Restmüll
28.02.2023	Papier
14.02.2023	Gelbe Tonne
28.02.2023	Gelbe Tonne

De HaARmacher



Deutschneudorfer Str. 3, 09548 Seiffen, Tel: 037362 – 76116

Neue Öffnungszeiten: Mo 9.00 – 15.00 Uhr
Di - Fr 7.30 – 20.00 Uhr
Sa 8.00 – 13.00 Uhr

**Spruch
des
Monats**

**MANCHMAL MUSS
MAN SICH SELBST
KONFETTI INS
LEBEN WERFEN!**



Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Bereitschaftsdienst Ärzte Zahnärztlicher Notdienst Olbernhau – Marienberg – Zschopau



Samstag und Sonntag von 9:00 bis 11:00 Uhr
für dringende Schmerzfälle

04.02.23	Praxis Dr. med. dent. C. Pudwell, Zschopau	03725 22415
05.02.23	Praxis M. Heinke, Zschopau	03725 23878
11./12.02.23	Praxis Dr. A. Haase, Drebach	037341 7430
18./19.02.23	BAG Dr. Med. F.+A. Kleemann, Olbernhau	037360 72364
25.02.23	Praxis K. Polster, Gornau	03725 5102
26.02.23	Praxis N. Pudwell, Wolkenstein	037369 9349

Apothekenbereitschaft

Der Bereitschaftsdienst wechselt wöchentlich und beginnt am Montag 8:00 Uhr und endet am darauffolgenden Montag 8:00 Uhr.



30.01.- 05.02.23	Stadt- Apotheke, Lengefeld	037367 2296
06.02.- 12.02.23	Drei- Tannen- Apotheke, Olbernhau	037360 1810
13.02.- 19.02.23	Rats- Apotheke, Seiffen	037362 8210
9-21 Uhr	Stadt- Apotheke, Zöblitz	037363 7287
20.02.- 26.02.23	Apotheke Alte Post, Marienberg	03735 6699330
27.02.- 05.03.23	Stadt- Apotheke, Sayda	037365 1288
9-21 Uhr	Pelikan- Apotheke, Marienberg	03735 61122

Zahnärztlicher Notdienst Brand-Erbisdorf – Freiberg – Flöha



Samstag 9:00 – 10:00 Uhr
Sonntag 10:00 – 11:00 Uhr
Feiertag 10:00 – 11:00 Uhr

04.02.23	ZZ Dr. P. Vogel GmbH, Freiberg	03731 22678
05.02.23	Praxis U. Irrgang, Freiberg	03731 212525
11.02.23	Praxis Dr. med. B. Lemke, Großschirma	037328 245
12.02.23	Praxis Dipl.- Stom. T. Held, Oederan	037292 4125
18.02.23	Praxis Dr. med. S. Vogelsang, Brand- Erbsdorf	037322 3864
19.02.23	Praxis Dr. med. dent. W. Sonntag, Freiberg	03731 212879
25./26.02.23	patiodoc MVZ Dieblich GmbH ZM, Brand- Erbsdorf	037322 3657

Änderungen bitte vorbehalten.

Wochenenddienst DRK-Sozialstation Sayda und Umgebung



Wir sind für Sie jederzeit unter folgender Telefonnummer erreichbar:
037327/83498 • Fax 037327/83499

Diakoniestation Seiffen

Am Rathaus 3 • 09548 Seiffen
Tel./Fax: 037362/8481



Sie sind krank außerhalb der Sprechzeiten Ihrer Arztpraxis?

In den Ärztlichen Bereitschaftspraxen der KV Sachsen erhalten Sie medizinische Versorgung bei akuten, aber **nicht lebensbedrohlichen Erkrankungen** außerhalb der üblichen Sprechzeiten von Arztpraxen.

Informationen zu allen **Standorten, Behandlungsbereichen und Öffnungszeiten** erhalten Sie telefonisch unter: **116117**, sowie unter: www.kvsachsen.de > Bereitschaftsdienste.

*Wir gratulieren
unseren Jubilaren und
wünschen alles Gute
sowie Gesundheit und
Wohlergehen.*



Neuhausen/Erzgeb.

Werner Fröse	01.02.1940	83 Jahre
Mechthild Heinz	05.02.1943	80 Jahre
Annelie Geßner	13.02.1951	72 Jahre
Christa Haustein	13.02.1934	89 Jahre
Marion Mauersberger	13.02.1949	74 Jahre

OT Cämmerswalde

Ruth Hegewald	04.02.1938	85 Jahre
Ingeborg Gehmlich	20.02.1932	91 Jahre

OT Frauenbach

Margitta Gerlach	10.02.1939	84 Jahre
------------------	------------	----------

Zur Veröffentlichung von **Alters-, oder Ehejubiläen** benötigt die Gemeinde Neuhausen Ihr Einverständnis (Unterschrift).

Eine Einverständniserklärung wird Ihnen gern im Rathaus ausgehändigt oder auf telefonische Anfrage zugeschickt.

Die Einwilligung gilt ab dem Datum der Unterschrift, sie ist freiwillig und kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Bei Fragen kontaktieren Sie uns gern unter: 037361 – 15970, oder 159777.

Geburt

Luna Anabell Wagner

Tochter von Ellen Müller und Andreas Wagner

*Herzlichen
Glückwunsch*



und alles Gute für die Eltern und das Kind.

Kirchgemeinden

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Neuhausen – Heidersdorf



Unsere Gottesdienste und Veranstaltungen Februar 2023

Sonntag, 05. Februar 2023, Septuagesimae

10.00 Uhr Heidersdorf Gottesdienst mit Abendmahl
(Pfr: Geisler)

Freitag, 10. Februar 2023,

19.30 Uhr Neuhausen #believeGottesdienst
„Liebst du mich wirklich?“

Sonntag, 12. Februar 2023, Sexagesimae

10.00 Uhr Neuhausen Bläsergottesdienst mit Classic Brass und Teilnehmern des Workshops (Pfr. Harzer)

Sonntag, 19. Februar 2023, Estomihi

10.00 Uhr Neuhausen Gottesdienst mit Abendmahl
(Pfr. Scheunpflug)

Sonntag, 26. Februar 2023, Invokavit

10.00 Uhr Heidersdorf Gottesdienst (Pfr. Klotz)

Sonntag, 03. März 2023, Weltgebetstag

19.30 Uhr Neuhausen Andacht zum Weltgebetstag

Erreichbar unter Telefon: 037361 – 45249 / Fax - 50851
E-Mail: kg.neuhausen@evlks.de

Katholische Kirche



Gottesdienste finden im Februar wie folgt statt:

Hochfest Darstellung des Herrn/Mariä Lichtmeß

Mittwoch	02.02.	17.00 Uhr	Olbernhau
Samstag	04.02.	15.00 Uhr	Neuhausen
Samstag	11.02.	15.00 Uhr	Neuhausen
Samstag	18.02.	15.00 Uhr	Neuhausen
Samstag	25.02.	15.00 Uhr	Neuhausen

Kirchgemeinde Clausnitz – Cämmerswalde – Rechenberg



Veranstaltungen im Februar

02.02. 14:00	Großelternkreis	🏠 Voigtsdorf
02.02. 14:15	Rentnerkreis	🏠 Cämmerswalde
02.02. 17:00	Andacht zu Mariä Lichtmess	Parkplatz Edeka
		Re-Bie
		🏠 Cämmerswalde
04.02. 13:30	Kurzgottesdienst mit Konfirmanden	
05.02. 8:30	Gottesdienst	🏠 Sayda
05.02. 10:00	Abendmahlsgottesdienst	🏠 Clausnitz
05.02. 14:00	Faschingsgottesdienst	🏠 Voigtsdorf
08.02. 14:00	Frauenkreis	🏠 Dorfchemnitz
08.02. 15:30	Gottesdienst im Pflegeheim	Rauschenbach
09.02. 14:15	Seniorenkreis Clausnitz	Heimathaus
		Clausnitz
10.02. 19:00	Junge Gemeinde Kreuztanne	🏠 Rechenberg
11.02. 19:00	Kreis Junge Erwachsene	🏠 Cämmerswalde
12.02. 8:30	Gottesdienst	🏠 Dorfchemnitz
12.02. 10:00	Abendmahlsgottesdienst	🏠 Sayda
12.02. 10:00	Familienkirche / Kigo, anschl. Mittagessen (von allen für alle)	🏠 Rechenberg
14.02. 19:00	Gebetskreis	🏠 Dorfchemnitz
19.02. 8:30	Gottesdienst	🏠 Clausnitz
19.02. 10:00	Abendmahlsgottesdienst	🏠 Voigtsdorf
21.02. 15:00	Frauentag	🏠 Sayda
21.02. 19:00	Flinker Faden	🏠 Dorfchemnitz
23.02. 14:15	Seniorenkreis Re-Bie	🏠 Rechenberg
25.02. 20:00	Loben und Bitten - ein Lobpreisabend	🏠 Clausnitz
26.02. 8:30	Gottesdienst	🏠 Dorfchemnitz
26.02. 10:00	Senfkorn-Gottesdienst / Kigo	🏠 Cämmerswalde
28.02. 19:00	Gebetskreis	🏠 Dorfchemnitz



TOBIAS WENZEL
BESTATTUNGSINSTITUT GmbH

Sayda Dresdner Straße 71
(ehemals Schlecker)

Telefon gebührenfrei:
0800 8936935

Bürozeiten:
Mo-Fr 9 bis 13.00 Uhr
sowie nach telefonischer Vereinbarung

info@bestattung-wenzel.de • www.bestattung-wenzel.de

Unsere Kreise (Neuhausen) laden ein zum/zur:

Fröhliches Alter	Dienstag, 14. Februar	14.00 Uhr
Frauenkreis	Mittwoch, 08. Februar	19.00 Uhr
Weibernest	Mittwoch, 22. Februar	20.00 Uhr
Bibelkreis	Donnerstag, 23. Februar	19.30 Uhr
Jungeschar (5./6. Kl.)	diens	15.30 Uhr
Christenlehre (3./4. Kl.)	montags	14.30 Uhr
Christenlehre (1./2. Kl.)	diens	14.30 Uhr
Junge Gemeinde	freitags	19.00 Uhr
Posaunenchor	montags	19.30 Uhr
Kirchenchor	diens	19.30 Uhr
Krabbelgruppe	Dienstag, 14. Februar	15.30 bis 16.30 Uhr
Heidersdorf Gemeindekreis:	Donnerstag, 02. Februar	14.00 Uhr

Öffnungszeiten der Pfarramtskanzlei Neuhausen:

Dienstag 14.00 – 17.00 Uhr
Freitag 09.00 – 12.00 Uhr

SOFORTHILFE IM TRAUERFALL –
Übernahme sämtlicher Bestattungsangelegenheiten

Tag & Nacht
ERREICHBAR

037360 6666 55

BESTATTUNGEN GÜNTER SCHUBERT
MEISTERBETRIEB INH. MARTIN SCHUBERT

BÜRO Marktplatz 4
09526 Olbernhau

E-MAIL info@bestattung-schubert.de
www.bestattung-schubert.de

Lesen macht Spaß! – Bibliothek Neuhausen und Cämmerswalde

Mit der so genannten „Onleihe“ kann unter der Internetadresse www.onleihe.de/bibo-on jeder Bibliotheksbenutzer ab dem 16. Lebensjahr aktuelle Bestseller oder Hörbücher ausleihen. Benötigt wird ein Internetanschluß, ein geeignetes Endgerät, wie PC, E-Book-Reader, Tablet PC oder Smartphone, und einen gültigen Bibliotheksausweis. Um sich das erste Mal E-Books ausleihen zu können, bekommen Sie von unserer Bibliothek ein Passwort zugeteilt und schon kann es losgehen.

Zwei Internetarbeitsplätze, eine Spielecke für die Kleinsten und gemütliche Leseecken runden das ansprechende Ambiente der Bibliothek ab.

Im Ortsteil Cämmerswalde befindet sich im „Haus des Gastes“ eine kleine Ausleihstelle, welche ebenfalls ständig mit neuen Medien ausgestattet wird.

Öffnungszeiten:	Neuhausen, Brüxer Str.22	Cämmerswalde, Haus des Gastes
Montag	14:00 Uhr - 18:00 Uhr	
Dienstag	14.00 Uhr - 18.00 Uhr	14:30 Uhr – 17:30 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	09:00 Uhr - 13:00 Uhr	
Freitag	14:00 Uhr - 18:00 Uhr	

Kontakt: Telefon: 037361 / 15860
e-mail: bibliothek@neuhausen-erzgebirge.de
Ansprechpartner: Bibliothekarin Carmen Mühl

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Ferienprogramm im Februar Bibliothek Neuhausen

14.02. und 21.02. Basteln von 14-17 Uhr
17.02. und 24.02. Kinonachmittag von 14-17 Uhr

Eine Lese-und Chill – Ecke zum Stöbern in neuen Büchern oder zum Spielen steht den Kindern während der ganzen Ferien zur Verfügung.

Wunderschöne Ferien wünscht euch eure Bibliothekarin
Carmen Mühl!

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Neuhausen,
Bahnhofstraße 12, 09544 Neuhausen

Redaktionelle
Zusammenstellung: Touristinformation Neuhausen,
Bahnhofstraße 12, 09544 Neuhausen,
© 037361 1597-77, Fax 037361 1597-50

Gesamtherstellung: Erzdruck GmbH Vielfalt in Medien,
Lauterbacher Str. 1, 09496 Marienberg,
© 03735 9164-0, Fax 03735 9164-50

Der Herausgeber ist verantwortlich für den Inhalt des amtlichen Teiles. Für den Inhalt der anderen Teile zeichnet der Verfasser selbst verantwortlich. Preis: 1,- €

Werner Fröse bittet um Mithilfe:

Gesucht werden Berichte oder Textmaterial, evtl. sogar Fotos, vom „Skijöring“, das in den 60er Jahren mal in Neuhausen stattgefundenen hat.

Wer weiß noch etwas darüber zu berichten, wer waren die Teilnehmer?

Infos dazu bitte an Werner Fröse:
Tel.: 037361 – 45311
oder: touristinfo@gemeinde-neuhausen.de

KENNEN SIE...



den Blößenstein?

Der Blößenstein befindet sich in Bad Einsiedel zwischen der Gabelung Mittelweg und Schwertweg. Woher kommt der Name des Steines?

Hinweise bitte an die
Ortschronistin: 037361 145981
neuhausen-ortschronistin@web.de
oder an die
Touristinfo: 037361 159777
(touristinfo@gemeinde-neuhausen.de)



VEREINE geben bekannt

Seniorengruppe Cämmerswalde

Hallo liebe Senioren von Cämmerswalde und Ortsteilen,

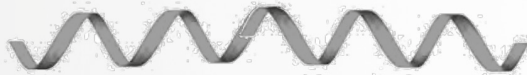
Nun kann endlich wieder Fasching gefeiert werden. Dazu laden wir euch zum Fasching für ALLE herzlich ein.



Termin: Samstag, 25. Februar 2023

Beginn: 15.00 Uhr / Einlass: 14.00 Uhr

Ort: HdG Cämmerswalde



Motto: „Zieht Euch warm an und freut Euch alle, aufs närrische Treiben in Cämmerswalde“

Hummel-Hummel-



baumsetzen in Cämmerswalde, zum Nussknackerfest, zum Johannisfeuer des EZV und zum Hofrödelmarkt an der „Villa Hainberg“ auf. Eine öffentliche Probe mit unserem musikalischen Nachwuchs durfte auch nicht fehlen. Wir spielten zusammen mit drei befreundeten Orchestern bei der öffentlichen Probe im „Haus des Gastes“, zu den Weihnachtsmärkten in Cämmerswalde und Neuhausen und den musikalischen Abschluss des Jahres bildete das Konzert vor der Christvesper am Heiligabend in Cämmerswalde.

Ein Höhepunkt im vergangenen Jahr war zweifelsohne das Proben-Wochenende mit Peter Schad, dem Leiter der „Oberschwäbischen Dorfmusikanten“. Wie schon einige Male durchgeführt, probten wir unter seiner Leitung am Freitag und Samstag sehr intensiv. Das Orchester konnte von ihm als erfahrenem Dirigenten und Komponisten sehr viel lernen und Neues umsetzen. Am Sonntag fand dann auf einem gut gefüllten Saal im HdG das Konzert statt.

Ein halbes Jahr später stand am gleichen Ort der nächste Höhepunkt an. Unser mittlerweile 30. Vereinsfest fand statt. Wir waren sehr froh, dass wir zu diesem Anlass so viele Gäste begrüßen durften. Die Stimmung war ausgezeichnet und so feierten alle Zuschauer und die Gastkapelle „Chodovarka“ aus der tschechischen Republik gemeinsam mit uns dieses tolle Jubiläum.

Ein großer Dank an dieser Stelle gilt allen Vereinsmitgliedern und Helfern, die für beide Veranstaltungen sowie die öffentlichen Proben viel organisiert und zu so tollen Festen beigetragen haben.

Zu Beginn des letzten Jahres haben wir an dieser Stelle bereits darüber informiert, dass wir bei der Nachwuchsgewinnung neue Schritte gegangen sind. Das haben wir 2022 auch weitergeführt. Im Rahmen des Förderprogramms „NEUSTART AMATEURMUSIK“ des BMCO e.V. und einiger Spenden konnten wir einige Nachwuchsmusikerinnen und -musiker bei der Ausbildung fördern. Im zweiten Halbjahr erhielten wir erfreulicherweise weitere Fördermittel. „IMPULS“ hieß das zweite Programm des BMCO e.V., welches auf das erste aufbaute und mit dem unser „Nachwuchs“ auf das erste gemeinsame Musizieren vorbereitet werden sollte. Es wurde viel mit den Ausbildern der Kreismusikschule Erzgebirgskreis, des Musischen Zentrums Mißlareuth und des Mittelsächsischen Theaters geprobt und geübt. Am zweiten Advent war es dann endlich soweit. Nach mehreren Proben mit dem Orchester zeigten „die Neuen“ ihr Können auf dem Weihnachtsmarkt in Cämmerswalde, was regen Zuspruch des Publikums fand. Das musikalische Interesse ist auf jeden Fall geweckt und nun geht es an den nächsten Schritt: Die Vorbereitung auf weitere Auftritte! Wir sind sehr froh, dass wir ein solches Programm starten konnten und allen Förderern und Unterstützern dafür dankbar.

Einige Orchestermmitglieder stellten sich und ihre Instrumente im Sommer der 4. Klasse der Wilhelm-Walther-Grundschule vor. Es konnte alles probiert, angeblasen und getestet werden. Ein herzlicher Dank an dieser Stelle an Frau Nemetschek.

Weitere Werbung konnten wir mit neuen Plakaten verbreiten. Dafür erhielten wir von den Sparkassenstiftungen Mittelsachsen eine finanzielle Unterstützung, wofür wir uns nochmals herzlich bedanken.

Doch neben gedruckter Werbung sind wir auch im Netz etwas aktiver unterwegs. In den letzten Monaten des Jahres haben wir mit Förderung der „Deutschen Stiftung für Engagement und Ehrenamt“ (DSEE) ein Imagevideo gedreht, mit welchem wir auf die weitere Suche nach begeisterten NachwuchsmusikerInnen gehen möchten. Zu finden ist es in unserem Youtube-Kanal oder über die Homepage.

Liebe Leserinnen und Leser, bei allen neuen Medien, die wir nutzen können, möchten wir aber eine Möglichkeit nicht vergessen: Einen Aufruf hier im Amtsblatt! Denn wir brauchen unbedingt weitere Unterstützer in unseren Reihen. Wenn Sie also Lust haben, mit uns zu musizieren oder uns im Verein zu unterstützen, dann melden Sie sich bitte schnell bei uns! Auch wenn Sie jemanden kennen, bei dem das der Fall sein könnte, einfach anrufen, ansprechen oder vorbeischauen! Wir un-



Jahresabschlussbericht des Musikvereins „Fröhliche Blasmusikanten aus Cämmerswalde“ e.V.

Nachdem zu Silvester ordentlich geböllert und geknallt wurde, ist allen klar, dass ein weiteres Jahr vorüber ist. Ein vergangenes Jahr ist für den Vorstand des Musikvereins immer eine gute Gelegenheit, alle Mitglieder, Freunde und Interessenten über die geleistete Arbeit und das Erlebte zu informieren. Deshalb möchten wir auch heute das Jahr 2022 Revue passieren lassen.

Nach zwei schwierigen Jahren haben wir im letzten Jahr einigermaßen einen „Vor-Corona“-Stand erreicht. Wir probten insgesamt 47-mal im „Haus des Gastes“ in Cämmerswalde und traten zu 23 Auftritten innerhalb und außerhalb der Gemeinde auf. Der Aufwärtstrend des Jahres 2021 und auch der Mut der Veranstalter hat uns gezeigt, dass bei Weitem nicht alles eingeschlafen ist, im Gegenteil. Die Stimmung, die uns 2022 zu den Auftritten entgegengebracht wurde, war sehr gut und oft begleitet von Aussprüchen wie „Wir freuen uns, dass wir wieder zur Musik gehen können!“ oder auch „Endlich wieder was los!“

Vor allem unsere Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren luden uns zu sich ein. Wir spielten beispielsweise zum Maibaumsetzen der Feuerwehr Müdisdorf oder zum Vogelschießen bei der Feuerwehr Sohra. Letzteres fand einen Tag vor dem Vogelschießen in Lichtenberg statt, zu dem wir auch eingeladen waren, sodass dieses Wochenende besonders anspruchsvoll für uns war. Im Ökobad Rechenberg feierten wir zweimal einen Geburtstag mit einer öffentlichen Probe. In Clausnitz musizierten wir zum Jahrmarkt, zum Oktoberfest des „Bräustüb'l“ und vor der Christvesper in der Kirche. Den Weihnachtsmarkt in Sayda umrahmten wir mit stimmungsvollen Weisen.

Innerhalb unserer Gemeinde war der erste Termin die Jahreshauptversammlung unserer Freiwilligen Feuerwehr. Wir traten zum Mai-

terstützen auch gern weiterhin bei der Musikausbildung oder mit Leihinstrumenten.

Im vergangenen Jahr konnten wir erfreulicherweise zwei Mitglieder in unser Orchester aufnehmen und so haben wir für die Klarinetten und die Moderation Verstärkung erhalten, worüber wir uns sehr freuen. Machen Sie es den beiden nach und kommen auch Sie zu uns!

Zum Abschluss möchten wir uns bedanken. Wir danken unseren Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr für die tolle Unterstützung in allen Momenten und die enge Freundschaft. Außerdem danken wir der Gemeindeverwaltung und unserem Bürgermeister für die angenehme Zusammenarbeit und entgegengebrachte Wertschätzung.

Bedanken möchten wir uns auch bei unseren Sponsoren und Unterstützern, die uns viele Sachen im vergangenen Jahr ermöglicht haben.

Ein besonderer Dank gilt unseren Vereinsmitgliedern mit Partnerinnen und Partnern sowie allen Helfern, die uns bei unserer Vereinsarbeit und in so zahlreichen Momenten unterstützt haben.

Für das Jahr 2023 steht schon wieder einiges an und die ersten Planungen laufen bereits. Wir möchten an dieser Stelle schon jetzt auf das zweite Juni-Wochenende hinweisen, an dem Geburtstag gefeiert wird, nämlich 150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Cämmerswalde und 145 Jahre Blasorchester der FF Cämmerswalde. Weitere Termine und Infos gibt es im Netz unter www.blasorchester-caemmerswalde.de.

Zum Abschluss des Berichts wünschen wir Ihnen und Ihren Familien für 2023 alles Gute, viel Gesundheit, Glück und dass wir uns beim nächsten Auftritt sehen.

Der Vorstand



100 Jahre Wintersport, 100 Jahre Schwartenberglauf in Neuhausen – ein stolzes Jubiläum

Der Sport ist seit vielen Jahrzehnten eng mit unserem Heimatort Neuhausen verbunden. Beginnend mit dem Arbeitersportverein, über viele Jahre erfolgreichen DDR-Sport bis in die heutige Zeit gelangen Neuhausener Sportler zu großen Erfolgen und hohen Ehren.

Getragen von dem Gedanken, dass der Wintersport in besonderem Maße der Gesundheit und der körperlichen Ertüchtigung dient, gründeten am 17. Oktober 1922 einige Turner die Wintersportabteilung im Turnverein Neuhausen.

1925 erging erstmals Einladung zu einem Wettkampf „Rund um den Schwartenberg“, der zusammen mit dem Wintersportverein Olbernhau organisiert wurde. Es nahmen 52 Läufer teil, die aus allen Gegenden Sachsens kamen. Unter den Neuhausener Wettkämpfern fanden wir die Namen Fritz Helbig, Max Vörtler, Reinwald Helbig, Emil Schmieder, Helmut Zimmermann, Hans Hüttel, Herbert Heym, Kurt Mende, Heinz Lorenz. Ausgetragen wurde ein Langlauf über 18 km. Die Geschicke des Vereins lenkte damals der Sportfreund Erich Matthes.

Jahr für Jahr wurden dann der Schwartenberglauf und weitere Veranstaltungen ausgetragen. Der friedliche Wettstreit unserer Sportler, das fröhliche Treiben der Skifahrer, der Aufschwung des Ortes als Fremdenverkehrs- und Wintersportzentrum wurde dann durch die Machthaber des Dritten Reiches missbraucht und schließlich durch den 2. Weltkrieg jäh unterbrochen.

Wie überall in Deutschland begann sich nach dem Krieg 1945 das Leben aus dem „Nichts“ nur langsam zu normalisieren. Deutschland erlebte eine Geschichte der Entzweiung, die jedoch von den Deutschen in Ost und West selbst am allerwenigsten gewollt war.

Man kann sich heute kaum noch vorstellen, unter welch beschwerlichen Bedingungen nach dem Krieg Sportler wie Erich Herklotz, Alfred Hengst, Horst Kempe, Walter Feldmann, Herbert Hegewald und Gottfried Müller wieder Mut fassten und erneut eine Gemeinschaft von Skisportlern zusammenschmiedeten.

Der Schwartenberglauf kam dann 1951 wieder offiziell zur Durchführung, und Johannes Braun aus Neuhausen wurde Sieger. Der Wettkampf nahm schnell an Bedeutung zu. Dank des Engagements vieler Sportfunktionäre entwickelte sich ein beispielhaft organisiertes Kampfrichterwesen. Neuhausen und der Schwartenberglauf werden durch hervorragende Wettkampfbedingungen zu einem Begriff. Entsprechend diesem Niveau sind auch andere hochwertige Wettkämpfe durchgeführt worden, was sich auf das Image Neuhausens positiv auswirkte.

Besonders in den 60er Jahren des letzten Jahrhunderts wurde hinter den Gebäuden des Neuhausener Bauvereins gestartet und das Zielband überquerte die Friedrich-Ebert-Straße, in der sich zu beiden Seiten die Zuschauer drängten. Noch ehe der Langläufer im Ziel richtig Luft holen konnte, hörte er durch die Lautsprecher seine inoffizielle Laufzeit. Auch das gehörte zum besonderen Image des Neuhausener Wintersports.

Obwohl sich die Sportfunktionäre über die Leistungen der jungen Sportler, die ihren Weg über die Kinder- und Jugendspartakiade bzw. Sportclubs zu internationalen Wettkämpfen fanden, freuten, erwies sich ein solches Leistungsstreben als nachteilig für den Breitensport.

Auch die Bedeutung des Schwartenberglaufes war diesem Wandel unterworfen. Mit großer Bereitschaft und Sorgfalt präparierten die Vereinsmitglieder alljährig die Wettkampfstrecken. Ständig rangen wir um die Teilnahme von Club- und Nationalkader am Schwartenberglauf.

Mit der Entwicklung der FIS-Vorgaben für die Langlaufstrecken musste natürlich der Schwartenberglauf den Anforderungen ständig angepasst werden. So kam es zum Standortwechsel, da der Start und das Ziel nicht mehr im Ortsbereich sein sollten. Mehr und mehr setzte sich das Schleifenlaufen auf einem engen, begrenzten und schneesicheren Gebiet durch. So war die Verlegung von Start und Ziel ins Bad Einsiedel die beste Möglichkeit.

Olympiateilnehmer Gerhard Grimmer vom ASK Oberhof erkämpfte 1970 in Neuhausen unter Beteiligung der gesamten DDR-Spitze im Skilanglauf den Landesmeistertitel auf der 50 km-Strecke in einer besonders schnellen Laufzeit. Mit ihm sollten auch Gert-Dietmar Klaus und Axel Lesser als Dritter genannt werden.

Dann aber zwang das Waldsterben in der Kammregion dazu, das Revier um das Große Vorwerk für die anstehenden XI. DDR-Schülermeisterschaften 1972 einzurichten. Fortan fanden der Schwartenberglauf und die Kreis-Kinder- und Jugendspartakiaden an der Saydaer Straße statt. Sogar eine Skihütte entstand mit Unterstützung der Gemeinde und dem Spartakiadekomitee.

1973 war es der 50. Schwartenberg-Jubiläumslauf, dem der Oberhofer Gerhard Grimmer seinen Prägestempel als Sieger aufdrückte. Zu diesem Wettkampf, der aus Schneemangel in das Waldgebiet des Abladeflügels gelegt werden musste, nahm die gesamte DDR-Nationalmannschaft der Damen und Herren, mit dem Neuhausener Johannes Braun als Trainer, teil.

Seit Jahren ist, Dank großer Anstrengungen der verantwortlichen Revierförster und vieler fleißiger Helfer, auf dem Höhenzug des Erzgebirges wieder Wald gewachsen. So konnten auch die Neuhausener Sportfreundinnen und Sportfreunde seit Anfang der 1990er Jahre auf standortgerechten Strecken trainieren und Wettkämpfe am Bad Einsiedel veranstalten. Doch auch das war nur durch äußerst kooperatives Verhalten von Revierförstern, Waldbesitzern und dem staatlichen Forstamt, später Sachsenforst möglich. Vereinsleitung und Kommunalverwaltung sorgten für die Abstimmung und den Einsatz von ABM-Kräften und Technik. Bis in die Gegenwart bedurfte und bedarf es vieler fleißiger Hände und umfangreicher Aktivitäten, um die Streckenführung im Wesentlichen unabhängig

von Waldwegen sowie für die Freie Technik, neuer Wettkampfformen und großer Spurtechnik zu gestalten.

Seit 1992 ist der SSV Blau-Weiss Neuhausen, heute Sportverein Pulsschlag Neuhausen Erzgebirge e.V. Talentstützpunkt des Skiverbandes Sachsen. Die Räumlichkeiten für unser Skimaterial wurden in den letzten 70 Jahren aus den unterschiedlichsten Gründen häufig gewechselt. So waren es z.B. der damalige Schießstand am Deutschen Haus, die ehemalige „Halunkenburg“ im Ortszentrum, das Drogeriegebäude, unter der Turnhalle und bis heute die ehemalige Baustelleneinrichtung an der Karl-Liebnecht-Straße. In den Jahren 2016/2017 konnte mit Hilfe von Fördermitteln und dem Engagement vieler Sportfreundinnen und Sportfreunde des Vereins das Domizil in der Baustelleneinrichtung zu einem attraktiven Vereins- und Skiraum umgebaut werden.

Der Schwartenberglauf ist seit dem Winter 1996/97 als Ranglistenwettkampf der Altersklassen 10-15 in der klassischen Technik eingestuft. Das sichert in diesen Altersklassen immer eine ansprechende Teilnehmerzahl. Auch die Starterfelder bei den Junioren und Senioren sind dadurch wieder ansprechender geworden.

Nach der Auflösung des WSV Seiffen und dem Wechsel vieler Sportlerinnen und Sportler nach Neuhausen übernahm unser Neuhausener Sportverein im Jahr 2005 die Ausrichtung des erfolgreichen Spielzeugmacherlaufes. Unter dem Gesichtspunkt einer erfolgreichen, aber auch sehr kostenintensiven Arbeit des SSV Blau-Weiss Neuhausen und einer sehr positiven Zusammenarbeit mit dem Multisportverein Pulsschlag Erzgebirge, kommt es, um Kräfte zu bündeln und das Niveau zu halten, im Jahr 2012 zur Verschmelzung der beiden Sportvereine zum SV Pulsschlag Neuhausen Erzgebirge e.V..

Die Verantwortlichen des neuen Vereins, Abteilung Ski, mit seinen bewährten Kampfrichtern und Helfern sind verstärkt bemüht, die Art der Wettkämpfe, Wettkampfformen sowie die Loipengestaltung den neuen Anforderungen weiter anzupassen.

Seit 2018 führt unser Sportverein Pulsschlag Neuhausen Erzgebirge e.V. jährlich im Oktober den Schwartenberg Crosslauf durch, der in die Wettkampfkalender der Vereine erfolgreich aufgenommen wurde. Die Übungsleiter schaffen mit einem vielseitigen kontinuierlichen Training, wie Athletik, Schulung des Balancevermögens, Inliner-, Skiroller- und Mountainbikefahren, Crosslauf, Schwimmen und Turnen die Voraussetzung für eine hervorragende Entwicklung unserer Sportjugend. Nicht nur in unserem Heimatort Neuhausen ist es in den letzten Jahren schwieriger geworden, talentierte, sportgegeisterte Kinder und Eltern zu gewinnen, gibt es doch unzählige Möglichkeiten, die Freizeit zu verbringen. Trotzdem gelingt es immer wieder leistungsstarke Sportlerinnen und Sportler in die Skigymnasien zu delegieren.

In all den zurückliegenden 100 Jahren haben Neuhausener Sportler, Übungsleiter, Kampfrichter, Helfer und Funktionäre unabhängig von politischen und wirtschaftlichen Vorgaben und Zwängen ehrenamtlich Großes für die Entwicklung des Skisports und des kulturellen Lebens in unserer Region vollbracht. Dafür gilt allen Akteuren ein großes Dankeschön!

Feiern wird Pulsschlag Neuhausen Erzgebirge e.V. – „100 Jahre Neuhausener Schwartenberglauf“ im Rahmen des Nußknackerfestes am 03. Juni 2023. Geplant ist eine geführte Wanderung „auf der Strecke der Alten“, also entlang der historischen Strecke des Schwartenberglaufes. Eingeladen werden dazu neben uns Neuhausener, ehemalige Langläuferinnen und Langläufer der Traditionsvereine, die zuverlässige Teilnehmer am Schwartenberglauf waren. Anschließend treffen sich die ehemaligen Sportlerinnen und Sportler zu einem bestimmt interessanten „Aktiventreffen“ im Festzelt, da wird es manche interessante Anekdote zu erzählen geben. Wie vor 10 Jahren wird der Verein im Ratssaal der Gemeindeverwaltung eine Ausstellung über den Neuhausener Wintersport und 100 Jahre Schwartenberglauf präsentieren.



Erfolgreiche Neuhausener Nachwuchs-Sportler 1932 mit Siegerlorbeer und Abteilungsleiter Ski- Erich Matthes (Mitte) sowie den Lehrwarten Helmut Scheinpflug und Herbert Heym (hinten)



Kindertrainingsgruppe mit Übungsleitern – Frühjahr 2012



**„Zieht Euch warm an und freut Euch alle,
auf's närrische Treiben in Cämmerschwalde“**

der Cämmerswalder Carnevalsclub heizt Euch im "Haus des Gastes" Cämmerswalde ein:

Kinderfasching: **Sonntag, 12. Februar 2023**
mit der CCC-Disco,
Einlass: 14:30 Uhr ~ Beginn: 15:00 Uhr,
Pfannkuchen für Kinder frei!

Abendveranstaltung: **Samstag, 18. Februar 2023**
Musik: DJ AgeDee,
Einlass: 19:00 Uhr ~ Beginn: 20:00 Uhr

Fasching für ALLE: **Samstag, 25. Februar 2023**
Musik: Discothek Rico's Music Truck,
Einlass: 14:00 Uhr,
CCC-Programmbeginn: 15:00 Uhr

HINWEIS: der Vorverkauf der Eintrittskarten
für die Abendveranstaltung findet
am **04.02.2023**, von 11-12 Uhr
im „Haus des Gastes“ statt.

Hummel-Hummel-Helau !



**Der NCV lädt, gemäß der Tradition,
zum Fasching mit dem Thema:**

„SPEKULATION“
im Landhotel "Quelle"
in Heidersdorf



Sa. 11.02.2023 Einlass: ab 13:00 Uhr - Beginn: 14:00 Uhr
**Faschingsnachmittag für alle Junggebliebenen -
Programm - Tanz mit "Kathleen & Torsten"**
VVK: 12 € / Karte

Sa. 18.02.2023 Einlass: ab 18:30 Uhr - Beginn: 19:30 Uhr
**Programm - Discoabend
mit Disco "Light Dance"**
VVK: 10 € / Karte
Eintritt ab 16 J.

So. 19.02.2023 Einlass: ab 14:00 Uhr - Beginn: 14:30 Uhr
Kinderfasching - Kinderprogramm, Spiel, Spass und Konfettikanone!

VVK ab 21. Januar 2023
* Haushaltwaren Silvio Mehner * Landhandel Heidersdorf
Neuhausen, ☎ 037361 / 45281 ☎ 037361 / 14744

Die Veranstaltungen sind öffentliche Veranstaltungen.
Es wird gefilmt und fotografiert. Bitte beachten Sie die Datenschutzinformationen des NCV e.V.

Historisches

Was ein Baum erzählt ...

Linden sind oft markante Einzelbäume, die an Wegkreuzungen stehen. So ist es auch bei unserer Linde. Um dies zu erkennen muss man in vergangene Zeiten zurückblicken.

Nach Süden führte der Weg zu den Feldern und über den „Brückelsberg“ (heute unter Wasser) nach Rauschenbach und Purschenstein. Damals war er auch als Fahrweg gewidmet.

Nach Norden erreichte man die „Halbe Metze“ und am Abzweig über den „Vogelbeerbaumweg“ Deutschgeorgenthal und Böhmen. Richtung Süd-Ost kam man nach Neuernsdorf und ebenfalls nach Böhmen über den Geleitweg Richtung Göhren.

Nach Westen führte der Weg auf den Friedhof und zur Ortsmitte und ebenfalls über die Geleitstraße Richtung Sayda und Freiberg. Das waren wichtige Verbindungswege für unseren Ort. Kein Wunder also, dass man solch einen markanten Punkt mit einem Baum markiert hat.

Bevor das Auto seinen Einzug hielt, sind alle Wege über Jahrhunderte von Bauern, Kaufleuten, Händlern, Bettlern, Handwerkern, Grenzgängern, Fuhrwerken und den Einwohnern stark genutzt worden. Es waren wichtige Verbindungen zwischen unseren Ortsteilen und nach Böhmen. Da Kirche und Friedhof in Cämmerswalde lagen, kann man sich vorstellen wie wichtig diese Verbindungen für die Ortsteile waren. Wie das bei den damaligen Wintern funktioniert hat, übersteigt unser Vorstellungsvermögen.

Seit wann an dieser Wegkreuzung zum Friedhof eine Linde stand ist nicht zu belegen. Als 1959 ein Sturm den Baum spaltete und umwarf ging man davon aus, dass er ca. 150 Jahre auf dem Buckel hatte.

Wie vielen Menschen sie mit ihrer weit ausladenden Krone in den Sommermonaten Schatten gespendet hat, oder im Winter als markanter Punkt diente, weiß niemand. Ob für Einheimische oder Durchreisende war die Linde so beliebt und bekannt, dass man die Felder und Fluren rundum bis heute als „auf der Linde“ bezeichnet. Auch für Verliebte war sie ein beliebter Treffpunkt zum Stelldichein. Am 23.10.1960 pflanzten die Heimatfreunde Oswald und Alfred Tottewitz eine neue, unsere heutige Linde.

Sicher hat sie in unserer von Hektik geprägten Zeit nicht mehr den Stellenwert vergangener Tage, aber immer noch kehren Wanderer und Einwohner gern bei ihr ein und verweilen in ihrem Schatten.

R. H.

Tipps & Infos - Februar 2023

Mo bis Fr
Sa., So., Feiertag

10-17 Uhr
10-16 Uhr

Nußknackermuseum – Technisches Museum und Motorradausstellung
Bahnhofstr. 20-24, 09544 Neuhausen
☎ **037361 4161**
bei Vorzeigen der Gästekarte 1 € Ermäßigung auf den Eintritt

Mi bis Fr 10-12, 14 -16.30 Uhr
Sa und So 13 -16.30 Uhr
sowie zu gesonderten Öffnungszeiten
bei Schauvorführungen! (Bekanntgabe auf Homepage und durch Aushänge)

Erzgebirgisches Glashüttenmuseum
Freiberger Str. 10, 09544 Neuhausen
bei Vorzeigen der Gästekarte ermäßigter Eintritt

☎ **037361 50999**

Mo + Di Ruhetag
Mi bis So

ab 9 Uhr

Flugzeugmuseum und „Gaststätte Am Flugzeug“
Hauptstr.104B, 09544 Cämmerswalde
☎ **037327 7386**

täglich

12 Uhr

Kirchenführung mit kleinem Orgelspiel in der Bergkirche Seiffen
(außer Sonntag, Feiertag und bei Veranstaltungen) ☎ **037362- 8385**
Gern können Sie Führungen zu anderen Zeiten anmelden.

Ganzjährig

Schlitten- oder Kremserfahrten ab Waldgasthof „Bad Einsiedel“
Badstraße 1, Seiffen
Anmeldung erforderlich unter: ☎ **037362-879712**

Mo-Mi, Fr
Do
Sa

8-17 Uhr
8-18 Uhr
9-12 Uhr

Hofladen, Schauanlage Speiseölpresse (bei Vorzeigen der Gästekarte kostenfreie Besichtigung, 5% Rabatt im Hofladen)
& landwirtschaftliches Museum (Vor Anmeldung erforderlich!)
in der Agrargenossenschaft „Bergland“ Clausnitz eG, Hauptstr. 13
bei Vorzeigen der Gästekarte kostenfreie Besichtigung
sowie 5% Einkaufsrabatt im Hofladen
☎ **037327- 83930**

Jeden
1.Sonntag im Monat

10 Uhr

Große Führung durch die Saigerhütte Olbernhau
ab Kupferwarenlager
Info und Anmeldung:

☎ **037360- 689866**



Veranstaltungstipps

- 03.02.23** „Winterrevue“
mit Kay Dörfel und Artistik der Spitzenklasse – 12-16.30 Uhr
Mittag, Programm, Kaffee
- 18.02.23** **Fasching** mit den Haderlumpen
19 Uhr Programm, DJ Women-stoner
- 19.02.23** **Senioren- und Familienfasching**
14 Uhr
- 20.02.23** **Kinderfasching** 15-18 Uhr
- 23.03.23** „Aus Böhmen kommt die Musik“
mit Schlachtfest und kleinem Bauernmarkt, 12-16 Uhr

Tanz- und Schlagerwochenende im Hotel Goldhübel



Für die Schlagerveranstaltungen am 3.3./17.3./24.3.2023, Beginn 18 Uhr sind noch Plätze frei!

Preis/ Person incl. Abendbuffet 21,- €
Tischbestellung unter: 037361/45204

Ferienhotel Goldhübel, Am Goldhübel 3, 09544 Neuhausen

Redaktionsschluss

für die **März-Ausgabe 2023** ist

Dienstag, der 14. Februar 2023

Für die Einhaltung dieses Termins zur Abgabe Ihrer Manuskripte und Inserate bedanken wir uns!

Erscheinungstermin ist

Dienstag, der 28. Februar 2023

Die Redaktion



TAGESPFLEGE

TAGESPFLEGE „LUTHERHAUS“

- professionelle Pflege und liebevolle Betreuung
- Mahlzeiten aus eigener Küche, traditionell und regional
- spezielle Betreuung für Menschen mit Demenz

Entlastung für pflegende Angehörige
Montag-Freitag: 8-16 Uhr

Telefon:
037360 698022

Ihr Wohlbefinden ist unsere Herzenssache!



Tagespflege „Lutherhaus“ • Blumenauer Straße 1A • 09526 Olbernhau
E-Mail: tp.lutherhaus@sb-mek.de • www.sozialbetriebe-erz.de



- 10.02. Freitag, 19.30 Uhr
„Believe“ – der andere Gottesdienst in der Ev.-Luth. Kirche Neuhausen, Thema: „Liebst du mich wirklich?“
 ☎ 037361 45249
- 10.-12.02. Freitag bis Sonntag, 9:30 Uhr
100. Schwartenberglauf (Fr.+Sa) und Spielzeugmacherlauf (So) (bei Schnee) am Skistadion Bad Einsiedel, Sachsenmeisterschaft Langlauf
 ☎ 037361 45461/45466
- 11.02. Samstag, 14 Uhr
Fasching für alle Junggebliebenen mit dem NCV e.V. - Thema: „Spekulativ“ - Programm, Tanz mit „Kathleen & Torsten“ im Landhotel „Zur Quelle“ in Heidersdorf
 ☎ 037361 159777
- 11.02. Samstag, 20:30 Uhr
Duo Sevenheat - Acoustic Gypsy Swing & Latin Songs Mit Andreas Groth und Michael „Meikel“ Müller im Jugend- und Kulturzentrum „Theater Variabel“ Olbernhau
 ☎ 037360 75797
- 12.02. Sonntag, 10.30 Uhr
„Jorinde und Joringel“ – Märchen mit Live- Musik im Jugend- und Kulturzentrum „Theater Variabel“ Olbernhau
 ☎ 037360 75797
- 12.02. Sonntag, 15 Uhr
Kinderfasching mit dem CCC im HdG Cämmerswalde
 ☎ 0174 9950 675
- 18.02. Samstag, 19.30 Uhr
Fasching mit dem NCV e.V. - Thema: „Spekulativ“- Programm, Disco „Light Dance“ im Landhotel „Zur Quelle“ in Heidersdorf
 ☎ 037361 159777
- 18.02. Samstag, 20 Uhr
Fasching mit dem CCC – Thema: „Zieht Euch warm an Und freut Euch alle auf's närrische Treiben in Cämmerschwalle“, im HdG in Cämmerswalde, DJ AgeDee
 ☎ 0174 9950 675
- 18.02. Samstag, 18 Uhr
„Streifzug durchs Mittelalter“ – ein mittelalterlicher Abend im Schloss Purschenstein mit Essen, Unterhaltung, Magie und Gaukelei sowie Fackelwanderung durch das Schlossareal
 Preis pro Person 75,00 €, Voranmeldung unter:
 ☎ 037361 14080
- 19.02. Sonntag, 14 Uhr
Kinderfasching mit dem NCV e.V. Programm, Spiel, Spass und Konfettikanone im Landhotel „Zur Quelle“ in Heidersdorf
 ☎ 037361 159777
- 25.02. Samstag, 11-16 Uhr
Schauglasblasen mit A. Böhm aus Lauscha im Glashüttenmuseum Neuhausen ☎ 037361 50999
Bei starkem Schneefall an diesem Tag findet keine Schauvorführung statt!
- 25.02. Samstag 14 Uhr
Fliegerstammtisch - der FSV Schwartenberg e. V. lädt ein in die „Gaststätte Am Flugzeug“ Cämmerswalde, Thema: W. Schuffenhauer: „Das historische Fluggelände am Schwartenberg – Der Berg der Flieger im Erzgebirge“
 ☎ 037327 7386
- 25.02. Samstag, 15 Uhr
Fasching für Jung und Alt mit dem CCC - Thema: „Zieht Euch warm an Und freut Euch alle auf's närrische Treiben in Cämmerschwalle“, im HdG in Cämmerswalde, Disco „Rico's Musik Truck“
 ☎ 0174 9950 675
- 25.+26.02. Samstag und Sonntag
Schlittenhunderennen auf dem Gelände des Waldgasthofes Bad Einsiedel
 ☎ 037362 879712

**Der Veranstaltungsplan ist ein Auszug der Angebote und garantiert keine Vollständigkeit.-
 Änderungen vorbehalten.**